

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 22 (1904)
Heft: 454

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Ports.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Nebenbahnen im September 1904. — Recettes des transports des chemins de fer secondaires
suisse en septembre 1904.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1904. 28. November. Unter dem Namen Wasserversorgung Binz und mit Sitz in Binz, Gemeinde Maur, hat sich am 24. Oktober 1904 eine Genossenschaft gegründet, welche bezweckt, ihre Mitglieder mit gutem Trinkwasser zu versehen und für Feuerlöschzwecke an Hydranten Wasser abzugeben. Die Genossenschaft besteht aus Häuserbesitzern des Dorfes Binz; neue Mitglieder werden nicht aufgenommen. Der Austritt kann am 31. Dezember nach halbjährlicher Kündigung geschehen; die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Ausschluss oder Tod. Beim Hinschiede eines Genossenschafters gehen dessen Pflichten und Rechte auf die Erben über. Die Bauschuld samt Zinsen ist durch jährliche Anzahlungen innert zehn Jahren zu amortisieren. Hieran hat jedes Mitglied alljährlich nach einem vom Vorstand ausgefertigten Verzeichnis der Häuser der Genossenschaftsmitglieder zu zahlen; die Grösse dieser Beiträge wird vom Vorstand bestimmt. Jeder Genossenschafter ist berechtigt, für seine Wohnung und seinen Viehstand nach Bedarf Wasser zu beziehen. Wenn ein Mitglied ein anderes Gewerbe betreibt, für welches ausnahmsweise viel Wasser gebraucht wird, hat dasselbe eine von der Generalversammlung festzusetzende Extraentschädigung zu bezahlen. Austretende haben eine Gebühr von Fr. 200 zu entrichten, welche aber erlassen wird, wenn der Austretende seine Zahlungen während fünf Jahren der Genossenschaft regelmässig geleistet hat. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder solidarisch. Ein Gewinn ist nicht beabsichtigt. Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Quästor kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Vorstandsmitglieder sind: Hans Gut-Wunderli, Präsident; Felix Wunderli, Quästor; und Johann Albert Gut, Aktuar, alle von und in Binz-Maur.

28. November. Die Firma Stoller & Co in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 319 vom 30. August 1902, pag. 1274). — Gesellschafter: Carl August Stoller und Witwe Josephine Bronner-Hochstrasser — ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Josephine Stoller, verwitwete Bronner, geb. Hochstrasser, von Kempten (Bayern), und Fr. Josephine Bronner, von Biel (Bern), beide in Zürich V, haben unter der Firma Stoller & Co in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 25. November 1904 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Stoller & Co» übernimmt. Installationsgeschäft für sanitäre Anlagen; Gas- und Wasserleitungen. Dufourstrasse 74.

28. November. Gottlieb Huber, von Mettmenstetten, und Emil Meier, von Ratz, beide in Zürich III, haben unter der Firma Huber & Meier in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1903 ihren Anfang nahm. Buchdruckerei. Hohlstrasse 46.

28. November. Die Firma Moritz Gugenheim in Künsnacht (S. H. A. B. Nr. 218 vom 7. Juni 1902, pag. 869) verzeigt als Natur des Geschäftes: Agentur in Mehl und Getreide.

28. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma J. Widmer & Co in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 375 vom 3. Oktober 1904, pag. 1497) — Gesellschafter: Frau Ida Widmer-Fuog und Albert Schlatter — hat sich aufgelöst und es ist diese Firma und damit die Prokura Johannes Widmer-Fuog erloschen.

Inhaberin der Firma J. Widmer in Zürich V, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Ida Widmer, geb. Fuog, von Richterswil, in Zürich V. Fabrikation von Seidenstoffen. Kreuzhöhlstrasse 46. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Johannes Widmer-Fuog.

29. November. Die Firma J. J. Schärer in Hombrechtikon (S. H. A. B. Nr. 28, vom 28. Februar 1883, pag. 206) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

29. November. Inhaber der Firma A. Schläfli, „Volta“ Elektrotechnisches Installationsgeschäft in Winterthur, ist August Schläfli, von Horriwil (Solothurn), in Winterthur. Bau elektrischer Anlagen, Eulachstrasse 42.

29. November. Die Genossenschaft des Konsumvereins Bülach in Bülach (S. H. A. B. Nr. 334 vom 23. Oktober 1899, pag. 1333) haben in ihrer Generalversammlung vom 1. Mai 1904 die Liquidation und Auflösung der Genossenschaft beschlossen und sodann in der Generalversammlung vom 6. November 1904 die Durchführung der Liquidation konstatiert. In dieser Folge werden diese Firma, sowie die Namen deren Vorstandsmitglieder: Gottlieb Kappeler, Beda Malzacher, Martin Schwegler, Heinrich Graf und Jakob Kern, am 1. Dezember 1904 gelöscht.

29. November. Inhaber der Firma Emil Meyerhans in Zürich I ist

Emil Meyerhans, von Amlikon (Thurgau), in Zürich I. Import und Export. Englisches Musterlager. Znm «Neu Seidenbo». —

29. November. Inhaber der Firma J. Lang in Zürich I, ist Joseph Lang, von Schönberg (Württemberg), in Zürich I. Parfümerie- und Toiletten-Artikel. Limmatquai 36.

29. November. Die Firma S. Zumsteg in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 141 vom 6. April 1903, pag. 561) und damit die Prokura Bernhard Zumsteg-Sohrner ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

29. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Rabattmarkengesellschaft (Société Suisse des timbres-rabais) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 340 vom 8. Oktober 1904, pag. 1357) hat ihr Geschäftslokal nunmehr: Rennweg 58, Zürich I.

29. November. Nachfolgende zwei Firmen werden infolge Konkurses über deren Inhaber von Amteswegen gelöst:

E. Maurer-Notz in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 359 vom 22. Oktober 1904, pag. 1433);

E. Weinmann - Dietrich in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 348 vom 27. September 1902, pag. 1390).

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1904. 28. November. Krankenkasse der Arbeiter in den Steinbrüchen der Gemeinde Bolligen, Verein mit Sitz in Ostermündigen (S. H. A. B. Nr. 64 vom 25. Februar 1904, pag. 253). An Stelle des zurückgetretenen Sekretärs Louis Gavillet ist als Sekretär gewählt worden Adolf Aeherold, von Aeschlen, Steinrecher, in Ostermündigen. Namens des Vereins führt derselbe mit dem Präsidenten J. Ryser die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung.

28. November. Die Firma Ed. Stettler-Kuenzi in Bern (S. H. A. B. Nr. 310 vom 11. November 1898, pag. 1289) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

28. November. Inhaber der Firma Paul Flück in Bern ist Paul Albert Flück, von Brienz, wohnhaft in Bern. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotel zum Storchen, Spitalgasse Nr. 21 in Bern.

Bureau Büren.

13. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Marti & Nobs in Arch (S. H. A. B. Nr. 22 vom 24. Januar 1899, pag. 85) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Bureau Burgdorf.

28. November. Die Firma B. Siegenthaler in Lyssach (S. H. A. B. Nr. 60 vom 25. April 1883, pag. 471) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzug des Inhabers nach Derendingen erloschen.

28. November. Inhaber der Firma F. Wiedmer in Oberburg ist Friedrich Wiedmer, von Otringen, wohnhaft in Oberburg. Natur des Geschäftes: Betrieb des Gasthofes z. Löwen und Metzgerei. Geschäftslokal im Dorfe Oberhng.

Bureau de Courtelary.

28 novembre. Charles Christen et Emile Christen, orginaire de Belp, tous deux domiciliés à St-Imier, ont constitué à St-Imier sous la raison sociale Christen frères, une société en nom collectif, commencée le 1^{er} mai 1904. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureau: St-Imier.

28 novembre. Georges Jeanneret, du Locle, et Arthur Degoumois, de Tramelan-dessous, tous deux domiciliés à St-Imier, ont constitué à St-Imier, sous la raison sociale Georges Jeanneret & Co une société en commandite qui commencera ses opérations le 1^{er} janvier 1905. Georges Jeanneret est seul associé indéfiniment responsable, Arthur Degoumois commanditaire pour une commandite de dix mille francs (fr. 10,000). Genre de commerce: Vins en gros. Bureau: St-Imier.

Bureau Fraubrunnen.

25. November. Die Firma Erwin von Arx-Läng, Conditor, in Utzenstorf (S. H. A. B. Nr. 307 vom 30. September 1899, pag. 1237) ist infolge Wegzuges des Inhabers im Handelsregister von Fraubrunnen gestrichen worden.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1904. 28. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Harder & Sohn in Herisau (S. H. A. B. Nr. 84 vom 14. März 1899, pag. 335) hat sich aufgelöst, die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Emil Harder» in Herisau.

28. November. Inhaber der Firma Emil Harder in Herisau ist Emil Harder, von Eschenz (Thurgau), wohnhaft in Herisau. Natur des Geschäftes: Kartonfabrik. Geschäftslokal: Schlossleiche Nr. 1094. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Harder & Sohn» in Herisau.

28. November. Unter der Firma Vereinigte Schreinermeister in Herisau hat sich auf unbestimmte Zeit mit Sitz in Herisau eine Genossenschaft gegründet, welche den Verkauf von Möbeln und anverwandten Gegenständen und die möglichst vorteilhafte Erleichterung des bezüglichen Verkehrs ihrer Genossenschaftsmitglieder bezweckt. Die Statuten sind am 8. Oktober 1904 festgesetzt worden und treten mit der Eintragung ins Handelsregister in Kraft. Mitglied kann jeder in Herisau niedergelassene, selbstständig etablierte Schreiner- und Drechslermeister werden, der sich

schriftlich beim Präsidenten anmeldet und die bestehenden Statuten anerkennt. Die Höhe des Eintrittsgeldes und auch eines eventuellen Monatsbeitrages wird durch die Hauptversammlung bestimmt. Ueber die Aufnahme entscheidet die Hauptversammlung mit absolutem Mehr der anwesenden Mitglieder. Die Mitgliedschaft erlischt: a. durch freiwilligen Austritt; doch kann derselbe nur auf Ende Dezember eines laufenden Geschäftsjahres erfolgen und ist derselbe schriftlich drei Monate vor Ablauf des genannten Termins dem Präsidenten einzureichen; b. durch Ausschluss; c. durch Konkurs oder Ansschätzung; d. durch Wegzug von Herisau oder Aufgabe des eigenen Geschäftes, im Hinblick auf welches ein betreffender in die Genossenschaft aufgenommen wurde; e. durch Tod; f. durch Auflösung der Genossenschaft. Geschieht die Bekanntmachung des Austrittes nicht in der vorgesehenen Weise, so bleiben die Verpflichtungen als Mitglied für ein weiteres Jahr bestehen oder es ist ein Austrittsgeld zu entrichten, dessen Höhe in einer Hauptversammlung festgesetzt wird. Auch der unmittelbare Geschäftsnachfolger (Witwe und Kinder) eines austretenden Mitgliedes hat ein neues Aufnahmsgesuch zu stellen; ein solches ist vier Wochen vor der Hauptversammlung anzubringen. In der Zwischenzeit kann die Mitgliedschaft provisorisch anerkannt werden. Der Genossenschaft hiebei gegenüber den ausgeschlossenen oder zahlungsunfähigen Mitgliedern ihre Rechte hinsichtlich der Ansprüche für allfällig verursachten Schaden, rückständige Beiträge etc. vorbehalten. Das nämliche gilt auch bei Wegzug und freiwilligem Austritt von Mitgliedern. Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft und der stattgehabten Abrechnung mit dem Mitgliede selbst oder seinen Erben erlöschen auch alle Rechte desselben an die Genossenschaft, insbesondere die Ansprüche an das allfällig vorhandene Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen, und es ist daher die persönliche Halftbarkeit der einzelnen Mitglieder für die gesamten Verbindlichkeiten ausdrücklich ausgeschlossen. Für verkaufte Gegenstände, sei es aus dem gemeinsamen Magazin oder durch Vermittlung der Genossenschaft aus der Werkstatt des Einzelnen, wird eine Verkaufsgebühr von 10% erhoben. Für vom Aussteller selbst zurückgenommene Gegenstände wird 5% vom Verkaufspreis als Ausstellungsgebühr berechnet. Aus dem Ueberschuss der Einnahmen, welche ausser den Ausstellungs- und Verkaufsgebühren aus den Ein- und Austrittsgebühren, den Bussen und Zinsen der angelegten Gelder, sowie dem Gewinn aus der Reobnung der Genossenschaft verkauften Waren gebildet werden, ist ein Reservefonds anzulegen und es darf, bis und solange derselbe nicht den Betrag von Fr. 5000 ausmacht, der Reingewinn zu nichts anderem verwendet werden, als zur Spelung des Reservefonds. Sobald der Reservefonds die bezeichnete Höhe erreicht hat, können die Genossenschafter beschliessen, ob derselbe weitem Zuzusoh erhalten soll, oder aber, ob der Reingewinn unter die Mitglieder zu verteilen ist. Im Verteilungsfall erhält jedes Mitglied einen gleichen Betrag. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen auf schriftlichem Wege und ausserdem noch in den vom schweizerischen Obligationenrecht vorgesehenen Fällen im «Schweizerischen Handelsamtsblatt» in Bern. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Hauptversammlung; 2) der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand; 3) die aus drei Mitgliedern (wovon ein Vorstandsmitglied) zusammengesetzte Aufsichtskommission; und 4) zwei Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und führen Präsident oder Kassier kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift namens derselben. Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Emil Frenner, von Urnäsch, in Herisau; Aktuar: Jakob Wipf, von Marthalen (Kt. Zürich), in Herisau; und Kassier: Konrad Ruckstuhl, von Neukirch a. d. Thur (Kt. Thurgau), in Herisau.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1904. 28. November. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Weiss-tannen-Ringgenberg besteht, mit Sitz in Weissstannen, politische Gemein-de-Mels, eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechtes. Derselbe verfolgt den Zweck, durch den Ankauf und Haltung von Zuchtstieren und Kühen der Braunviehbrasse bester Abstammung die Viehzucht möglichst rationell zu betreiben, durch Aufzucht von Jungvieh und Führung eines Zuchtbüchters einen untrüglichen Abstammungsnachweis für die Absatzgebiete zu liefern, zur Förderung bester Verwertung der Zuchtprodukte. Die Statuten der Genossenschaft sind am 23. November 1902 festgesetzt und von den Mitgliedern unterzeichnet worden; die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Genossenschaft erlangt ihren rechtlichen Bestand mit ihrer Eintragung ins Handelsregister. Der gegenwärtige Eintritt ist bedingt durch die Unterzeichnung der Statuten und Entrichtung einer Eintrittstaxe von Fr. 25. Ueber die Aufnahme später Eintretender entscheidet jeweils die Hauptversammlung. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt oder durch Ausschluss. Wer aus der Genossenschaft auszutreten wünscht, hat sich einen Monat vor Schluss des Rechnungsjahres beim Vorstand schriftlich anzumelden. Der Austritt findet nur am Schluss eines Rechnungsjahres statt. Beim Austritt oder Verlust der Mitgliedschaft hat der Ausgetretene oder sein Rechtsnachfolger keinerlei Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Beim Todesfall eines Mitgliedes kann einer der Erben des Verstorbenen Genossenschafter werden, sofern er nicht schon Mitglied ist. Das Genossenschaftsvermögen wird gebildet 1) durch die Eintrittsgelder, 2) durch die Einschreibgebühren ins Zuchtbüchtersregister; 3) durch die Sprungelder; 4) durch die Prämien; 5) durch die Staats- und Bundesbeiträge; 6) soweit nötig durch Anleihen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben, für allfällige durch die Hauptversammlung beschlossene Geldaufnahmen haften die Mitglieder solidarisch mit ihrem Vermögen. Die Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung, die Kommission, die Expertenkommission und die Rechnungsrevisoren. Die Kommission besteht aus drei Mitgliedern, und es führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Kommission setzt sich zusammen wie folgt: Joseph Aggeler, in Züpf, Präsident; Reinhold Tschirky, in Weissstannen, Aktuar, und Anton Aggeler, in Mittelrüti, Kassier.

28. November. Eintragung von Amteswegen auf Grund der Verfügung des kantonalen Registerführers gemäss Art. 26, al. 2, der bundesrätlichen Verordnung vom 6. Mai 1890;

Zwischen Jakob Geschwend, von und in Altstätten, und Carl Stäheli, von Egnach, in Altstätten, besteht unter der Firma Geschwend & Stäheli in Altstätten eine Kollektivgesellschaft. Feilenhauserei z. Stadtmühle. Weber-gasse.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1904. 28. November. Die Firma A. Gredig Sohn in Davos-Dorf (S. H. A. B. Nr. 59 vom 2. März 1897, pag. 239) ändert die Bezeichnung des Geschäftslokales ab in «Flüela Post- & Sport-Hotel» in Davos-Dorf.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1904. 26. November. Inhaber der Firma B. Keller in Frauenfeld ist Robert Keller, von Wälhausen, wohnhaft in Frauenfeld. Konditorei und Restaurant z. Blume.

26. November. Inhaber der Firma Emil Kägi, mech. Werkstätte, in Arbon, ist Emil Kägi, von Bauma (Kt. Zürich), wohnhaft in Arbon. Fabrikation von Former-Werkzeug, Stickmaschinen-detail. Die Firma erteilt Prokura an Alfred Brandenberger, von Adentswil-Bärenswil, Kt. Zürich, wohnhaft in Arbon.

26. November. Inhaber der Firma Heinrich Kellenberger in Bleiche-Arbon ist Heinrich Kellenberger, von Walzenhausen, wohnhaft in Bleiche-Arbon. Heubandel und Landwirtschaft.

26. November. Die Firma K. Müller in Emmishofen (S. H. A. B. Nr. 352 vom 13. November 1899, pag. 1418) und damit die an Eugen Müller erteilte Prokura, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

26. November. Die Firma Johannes Thalmann in Wiezikon (S. H. A. B. Nr. 159 vom 12. Juni 1896, pag. 660) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Johs. Thalmann's Wwe.»

Inhaberin der Firma Johs. Thalmann's Wwe in Wiezikon ist Babette Thalmann geh. Etter, von und wohnhaft in Wiezikon. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Johannes Thalmann» in Wiezikon. Bäckerei und Spezereibandlung.

28. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Kaufmann & Cie Maschinenfabrik in Tägerwilen (S. H. A. B. Nr. 347 vom 12. Oktober 1901, pag. 1386) ist durch Konkurs aufgelöst worden, die Firma wird infolgedessen von Amteswegen gestrichen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Angle.

1904. 26 novembre. En suite de démission de M. Sohldknecht, directeur, le conseil d'administration de la Société des Carrières de St-Triphon et Collombey, société anonyme dont le siège est à Olon (F. o. s. du o. du 25 avril 1883, n° 60, page 477), a nommé directeur, pour le remplacer, Edouard Rochat, de l'Abbaye et du Lieu, domicilié à St-Triphon, et qui engage la société par sa seule signature.

Bureau de Vevey.

26 novembre. La maison H^r Mouron, à Chardonne (F. o. s. du o. du 5 août 1890, n° 115, page 596), fait inscrire qu'elle a renoncé à l'exploitation de son café et que son genre de commerce est actuellement: Commerce de vins du pays.

28 novembre. Le chef de la maison L^r Grandchamp-Jacquemier, à Vevey, est Louis, fils de Louis-Samuel Grandchamp, allié Jacquemier, de Chexbres, domicilié à Vevey. Genre de commerce: Exploitation du Café de la Poste, Rue des 2 Marchés, n° 1, à Vevey.

28 novembre. La maison M. Chaumy, à Vevey (F. o. s. du c. du 19 novembre 1900, n° 378, page 1516), fait inscrire qu'elle exploite actuellement son commerce sous la raison M. Berset-Chaumy. Le chef de cette maison est Marie-Thérèse-Marguerite, née Chaumy, femme de Louis Berset, de Villarsvirivier, Glâne, Fribourg, domiciliée à Vevey.

Genève — Genève — Ginevra

Rectification. La publication parue dans la F. o. s. du c. du 31 octobre 1904, page 1650, au nom de la maison L. Deffaugt, à Plainpalais, est rectifiée dans sa seconde ligne, où il faut lire Louis Deffaugt (au lieu de Louise Deffaugt).

1904. 26 novembre. Suivant procès-verbal dressé par M^e Charles Page, notaire, à Genève, la société anonyme dite Société anonyme de la rue des Falaises No 1 A, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 29 août 1901, n° 301, page 1202), réunie en assemblée générale le 9 novembre 1904, a voté l'augmentation du capital social, qui, du chiffre de fr. 41,500, a été porté à quarante sept mille deux cents cinquante francs (fr. 47,250), par l'émission de 23 actions nouvelles de fr. 250, entièrement libérées.

26 novembre. Suivant procès-verbal dressé par M^e Charles Page, notaire, à Genève, la société anonyme dite Société anonyme de la rue des Falaises No 2 B, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 2 septembre 1901, n° 305, page 1218), réunie en assemblée générale le 9 novembre 1904, a voté l'augmentation du capital social, qui, du chiffre de fr. 39,750, a été porté à quarante quatre mille sept cent cinquante francs (fr. 44,750), par l'émission de 20 actions nouvelles de fr. 250, entièrement libérées.

26 novembre. Suivant procès-verbal dressé par M^e Charles Page, notaire, à Genève, la société anonyme dite Société anonyme de la rue des Falaises No 3 C, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 29 août 1901, n° 301, page 1202), réunie en assemblée générale le 9 novembre 1904, a voté l'augmentation de son capital social, qui, du chiffre de fr. 43,000, a été porté à cinquante deux mille cinq cents francs (fr. 52,500), par l'émission de 38 actions nouvelles de fr. 250, entièrement libérées.

26 novembre. Suivant procès-verbal dressé par M^e Charles Page, notaire, à Genève, la société anonyme dite Société anonyme de la rue des Falaises No 4 D, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 29 août 1901, n° 301, page 1202), réunie en assemblée générale le 9 novembre 1904, a voté l'augmentation de son capital social, qui, du chiffre de fr. 49,500, a été porté à cinquante deux mille francs (fr. 52,000), par l'émission de 12 actions nouvelles de fr. 250, entièrement libérées.

26 novembre. La raison N. Guerzoni, à Genève (F. o. s. du c. du 10 janvier 1901, n° 9, page 34), est radiée ensuite du décès du titulaire, survenu le 16 novembre 1904.

Sa veuve, Louise Guerzoni, née Allegretti, et son fils, Ange-Joseph Guerzoni, tous deux d'origine italienne et domiciliés à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale V^o N. Guerzoni et fils, une société en nom collectif qui a commencé le 25 novembre 1904, et a repris la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison radiée. Genre d'affaires: Commerce d'œufs en gros et détail, à l'enseigne «A la Poule aux Œufs d'or». Locaux 12, Rue des Etuves.

26 novembre. La raison Gauthier A., commerce de laiterie et fromages, à Genève (F. o. s. du c. du 11 septembre 1886, n° 85, page 594), est radiée ensuite du décès du titulaire.

26 novembre. Sous la raison sociale L. Picker, Moccoand et Co., il s'est constitué, à Chêne-Bougeries, une société en commandite qui a commencé le 1^{er} mai 1904. Elle a pour associés gérants responsables Lucien Ploker et Charles-Guillaume Moccoand, tous deux de Genève et domiciliés à Chêne-Bougeries, et pour associés commanditaires Lucien Tissot, de Genève, domicilié à Chêne-Bougeries, lequel s'engage pour une commandite de vingt mille francs (fr. 20,000), et Edouard Courot, d'origine française, domicilié à Plainpalais, lequel s'engage pour une commandite de dix mille francs (fr. 10,000). Genre d'affaires: Construction de moteurs en tous genres et automobiles. Looaux: 78, Chêne-Bougeries. La maison donne procuration à l'associé commanditaire Edouard Courot, sus-désigné.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Transporteinnahmen der schweizerischen Nebenbahnen — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses
im September 1904 en septembre 1904

Betriebs- Längen Longueurs d'exploit- ation	Linien — Lignes	Verkehr — Trafic				Einnahmen — Recettes						Total-Einnahmen 1. Jan. bis 30. Sept.		
		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Total		Total des recettes 1 ^{er} janvier au 30 sept.		
		1903	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1904	
	Normalspurbahnen — Voie normale													
50	50	Schweizerische Seethalbahn	42,883	43,500	9,408	9,740	26,350	24,900	28,584	29,200	53,984	54,100	409,968	423,189
50	50	Schweizerische Södstalbahn	72,819	56,000	5,377	7,920	73,761	67,000	21,050	22,200	94,801	89,200	612,344	666,035
48	48	Emmenthalbahn	68,501	68,500	21,285	26,660	27,716	28,500	84,562	40,680	62,268	69,180	520,871	568,306
48	48	Berne-Neuchâtel (Ligne directe)	68,704	52,904	9,284	9,240	69,122	54,100	80,100	28,600	99,222	82,700	624,919	661,168
41	41	Burgdorf-Thun-Bahn	47,468	45,500	6,044	6,435	21,893	20,500	21,060	24,360	42,763	44,860	326,682	349,274
40	40	Jura Neuchâtelois	124,000	126,000	16,785	22,190	63,500	65,800	89,700	45,200	108,200	111,000	877,744	909,273
40	40	Tösentalbahn	39,593	39,500	8,088	6,789	19,761	17,600	17,934	16,800	37,695	34,400	318,190	318,081
34	34	Gürbetalbahn	54,422	46,000	4,184	10,164	30,605	22,000	8,634	12,260	39,239	34,250	268,664	265,183
31	31	Fribourg-Morat-Anet	24,477	23,985	4,212	5,507	12,966	13,668	9,295	11,089	22,261	24,752	147,397	177,057
31	31	Thunersee-Bahn	72,460	61,000	11,178	11,972	65,973	57,000	43,883	44,000	108,661	101,000	692,500	710,568
26	26	Huttwil-Wolhusen	15,079	15,000	5,257	5,841	7,525	7,100	11,578	12,100	19,103	19,200	158,302	156,169
26	26	Uerikon-Bauma-Bahn	11,485	10,500	1,829	2,097	4,423	4,100	3,656	4,170	8,079	8,270	76,641	75,071
25	25	Saiguelégier-Glovelier	—	6,780	—	854	—	5,178	—	2,966	—	8,154	—	41,445
24	24	Erlenbach-Zweisimmen	13,681	12,000	2,474	2,566	11,063	10,500	11,702	11,200	22,765	21,700	151,214	154,814
19	19	Bulle-Bomont	16,653	15,610	6,148	5,524	18,074	11,640	23,668	25,460	41,742	37,100	317,118	286,229
19	19	Sihlthalbahn	86,122	84,300	12,022	10,610	10,297	8,350	12,597	12,660	22,894	21,010	189,588	185,481
15	15	Langenthal-Huttwil	15,263	15,000	7,658	8,765	6,470	6,500	10,573	12,100	17,048	18,600	156,298	152,879
14	14	Pont-Brassus	7,058	7,840	1,081	1,154	4,342	4,760	3,387	3,790	7,729	8,550	54,716	61,870
14	14	Travers-Regional	26,614	24,820	5,992	7,474	7,603	7,600	10,109	12,450	17,712	20,050	156,311	160,609
14	14	Spiez-Frutigen	18,896	14,300	1,389	1,601	11,032	9,300	6,094	5,400	17,126	14,600	119,074	119,752
12	12	Spiez-Erlenbach	17,875	16,500	2,314	2,944	9,605	8,600	8,626	8,000	18,481	16,600	109,571	112,880
11	11	Sensenthalbahn	—	7,300	—	1,484	—	2,400	—	1,820	—	4,220	—	41,859
11	11	Porrentruy-Bonfol	8,844	10,550	708	568	2,671	3,110	1,023	1,080	3,894	4,140	36,473	35,550
9	9	Uetlibergbahn	12,265	7,032	100	70	14,383	8,728	1,589	1,157	15,952	9,885	105,220	104,130
7	7	Wald-Rüti	9,995	10,000	2,310	2,080	4,568	8,900	4,625	3,500	9,191	7,400	67,757	68,753
5	5	Oensingen-Balsthalbahn	13,177	13,900	3,868	5,128	2,285	2,420	4,647	5,680	6,982	8,100	57,488	62,137
3,9	3,9	Orbe-Chavornay	6,682	8,185	3,088	3,482	2,286	2,302	2,716	3,619	5,002	6,421	59,465	51,058
62,9	60,9		728,228	792,352	162,458	178,744	522,242	477,951	875,187	401,471	897,429	879,422	6,587,695	6,916,400
		Schmalspurbahnen — Voies étroites												
171	178	Rätische Bahn	93,126	84,756	12,311	13,760	300,779	169,969	177,846	207,005	378,125	376,964	2,322,482	3,139,605
130,32	130,32	Compagnie Genevoise des tramways électriques	1,169,180	1,324,182	4,541	5,864	175,023	196,126	8,578	11,706	183,601	207,381	1,467,394	1,616,163
36	36	Viège-Zermatt	10,477	9,800	448	416	76,852	65,200	8,860	9,080	85,202	74,280	580,765	568,269
33	38	Chemins de fer électriques de la Gruyère	18,112	23,883	1,586	2,023	11,661	15,926	4,251	7,477	15,912	23,408	7,934	39,441
10,80	32,70	Montreux-Oberland bernois, Sect. Montreux- Les Avants-Moutonvon-Château-d'Oex	11,110	17,934	730	2,231	12,326	40,681	4,228	14,173	16,562	54,354	111,119	281,752
32	32	Berner Oberland-Bahnen	42,468	39,000	1,329	1,070	86,576	80,000	11,111	8,700	96,687	88,700	741,297	732,434
31	31	Bière-Apples-Morges und Apples-L'Isle	10,667	9,740	631	1,023	7,791	6,650	3,326	3,640	11,117	10,290	85,261	82,548
28	28	Chemins de fer Régionaux électriques du Jorat	82,892	28,635	462	397	11,930	9,644	1,118	1,211	13,048	10,855	111,676	106,241
27	27	Saiguelégier-Chaux-de-Fonds	18,876	17,964	1,581	1,404	9,969	9,271	6,956	5,902	16,825	15,173	129,066	136,176
26	26	Appenzeller-Bahn	53,897	45,750	4,256	4,041	29,574	21,700	14,865	13,600	44,889	35,200	348,437	345,662
25	25	Yverdon-St-Croix	7,649	6,875	3,448	4,170	8,592	7,862	9,199	10,564	17,791	18,416	134,316	145,070
24	24	Lansanne-Echallens-Bercher	12,308	10,712	2,040	2,011	5,667	7,344	6,997	7,769	15,584	15,118	129,762	130,619
24	24	Stansstad-Engelberg	16,108	21,700	1,265	2,621	25,784	23,400	9,080	15,147	34,864	38,547	269,391	383,723
—	—	Wyenthalbahn	—	89,657	—	1,295	—	12,340	—	2,503	—	14,648	—	95,223
—	—	Elektrische Strassenbahn Wetzikon-Meilen	—	26,912	—	276	—	7,653	—	—	—	8,373	—	84,044
14	20	Appenzler Strassenbahn (St. Gallen-Gruyère)	22,969	29,274	1,318	1,432	15,704	19,308	6,189	6,508	21,898	25,816	172,644	223,297
8,60	19,7	Chemins de fer électriques Veveysans (Vevy-St-Légier- Stey-Clancy — Vevy-St-Légier-Chât-St-Denis)	14,233	22,420	821	876	6,814	12,452	554	3,062	6,868	15,514	49,864	100,577
18	18	Fransfeld-Wyl	54,737	19,714	1,878	1,500	27,901	10,031	4,180	4,526	33,081	14,567	116,962	99,811
17	17	Pont-Sagne-Chaux-de-Fonds	10,600	11,592	912	923	4,553	4,863	2,181	2,332	6,684	7,195	51,572	52,273
14	14	Waldenburgerbahn	18,022	11,646	1,034	1,165	6,928	5,941	2,957	3,059	9,885	9,000	79,710	75,646
13	13	Birsighalpbahn	85,643	91,907	267	337	19,046	20,061	1,177	1,288	20,223	21,289	154,899	167,407
9	13	Bex-Gryon-Villars	16,938	16,024	587	659	12,374	9,954	4,597	4,544	16,771	14,499	106,656	116,064
12	12	Lingenthal-Strassenbahn	48,685	56,060	—	—	6,310	6,650	—	—	6,210	6,650	54,791	56,961
11	11	Elektrische Strassenbahn Bremgarten-Dietikon	9,098	9,015	363	287	5,293	5,186	953	985	6,246	6,170	50,556	51,413
11	11	Elektrische Strassenbahn Aarau-Schöftland	23,410	23,988	657	1,170	6,994	6,695	1,257	1,785	7,261	7,480	63,047	61,282
11	11	Chemin de fer électrique Rolle-Gimel	8,220	7,802	196	229	3,870	3,168	632	659	4,502	3,827	27,667	28,226
10	10	St. Gallen-Speicher-Trogen	24,081	18,615	10	446	14,560	10,781	121	1,464	14,671	12,245	100,368	112,100
—	—	Allaman-Aubonne-Gimel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8,7	9,7	Bern-Muri-Worb	15,291	15,850	48	115	5,178	4,860	222	420	5,400	5,220	46,215	48,724
9	9	Tramclan-Tavannes	8,168	7,300	883	480	3,572	3,550	3,074	2,100	6,946	5,650	49,635	46,266
7	7	Rigi-Kaltbad-Scheidegg	1,233	1,021	63	176	1,718	1,222	980	2,072	3,709	3,294	15,065	18,023
6,90	6,70	Chemin de fer électr. Châtel-St-Denis-Palézieux	6,696	6,616	1,368	1,569	2,356	5,000	2,387	2,856	4,743	5,886	38,012	41,486
6,90	6,60	Aligé-Leyzin	6,511	6,820	429	274	6,245	6,027	5,632	4,039	12,173	10,060	89,386	85,643
6	6	Genève-Veyrier	66,484	62,943	80	83	16,708	15,223	265	272	16,968	15,495	106,605	106,855
5	5	Brenets-Loche	16,785	19,985	65	130	4,778	5,808	286	351	4,864	4,289	33,848	39,802
4	4	Sissach-Gelterkinden	12,266	11,328	118	126	2,227	2,386	416	480	2,643	2,865	23,340	24,216
520,72	389,21		1,959,737	2,146,565	44,715	54,350	834,949	827,867	803,968	861,951	1,188,917	1,189,518	7,817,212	9,410,217
		Zahnradbahnen — Crémallière												
19	19	Wengernalpbahn	14,091	14,100	814	915	84,565	79,000	4,424	8,200	88,989	87,200	643,177	676,897
12	12	Arth-Rigibahn												

Betriebs- Längen Longueurs d'exploit- ation	Linien — Lignes	Verkehr — Trafic				Einnahmen — Recettes						Total-Einnahmen		
		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Total		Total des recettes		
		1903	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1904	
	km	Zahl Nombre	Zahl Nombre	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
Drahtseilbahnen — Funiculaires														
6	6	Lauterbrunnen-Mürren	5,885	6,000	149	150	15,001	15,000	4,866	4,000	19,870	19,000	162,797	159,398
8,9	8,9	Stanserhornbahn	3,600	2,446	5	4	10,765	5,692	282	189	10,997	5,881	68,030	70,894
2	2	Funclaire de Cossonay	6,291	5,460	48	51	1,274	1,180	220	230	1,494	1,360	10,991	10,573
1,80	1,80	Lausanne-Onchy	130,809	105,356	10,886	18,404	18,408	12,564	12,051	17,377	30,459	29,941	217,586	220,234
1,69	1,69	Biel-Magglingen	3,100	5,561	26	19	4,427	2,717	457	329	4,684	3,046	22,890	23,013
1,60	1,60	Beatenbergbahn	6,560	6,600	114	112	6,752	6,450	1,986	1,740	8,688	8,190	70,732	70,697
1,57	1,57	Vevey-Chardonne-Pélerin	12,862	11,419	369	206	6,781	6,200	3,368	1,397	10,089	7,597	48,217	57,468
1,51	1,51	Salvatorebahn	7,199	6,525	—	—	11,648	11,086	—	—	11,648	11,086	65,121	65,016
1,25	1,25	Rheineck-Walsenhausen	8,155	6,470	16	12	3,766	2,964	81	58	3,847	2,922	29,041	29,452
1,06	1,06	Elektr. Gurtenbahn	10,189	6,230	30	11	5,388	3,254	112	62	5,495	3,316	88,566	92,049
0,90	0,90	Biel-Leubringen	19,692	16,063	31	28	4,728	3,558	282	260	5,010	3,813	88,122	37,118
0,83	0,83	Bürgenstockbahn	7,779	7,891	103	80	6,751	6,322	585	629	7,336	6,951	50,448	58,083
0,80	0,80	Dolderbahn	26,212	20,518	72	59	6,227	5,297	398	320	6,925	5,617	42,105	41,827
0,80	0,80	Ragaz-Wartenstein	6,042	5,276	3	3	2,484	1,897	25	25	2,459	1,922	16,848	16,854
0,80	0,80	Sonnenberg-Bahn	8,478	8,204	23	24	5,978	5,987	178	165	6,146	6,152	88,222	39,594
0,76	0,76	Saint-Imier-Sonnenberg	16,172	10,810	26	109	5,028	2,808	229	880	5,255	3,688	18,808	30,946
0,72	0,72	Davos-Platz-Schatzalp	4,950	4,042	53	74	2,499	1,977	469	628	2,968	2,605	33,989	38,426
0,71	0,71	Reichenbach-Bahn	4,017	3,377	—	—	2,746	2,210	2	—	2,748	2,210	15,432	20,149
0,65	0,65	Territet-Giflon	26,900	24,822	150	121	17,886	16,886	1,668	1,300	19,554	18,186	110,078	104,242
0,47	0,47	Lausanne-Signal	14,979	11,771	7	6	3,017	2,323	88	81	3,055	2,354	21,669	23,766
0,37	0,37	Ecluse-Plan	18,858	—	—	—	2,039	—	34	—	2,073	—	15,092	15,479
0,32	0,32	St. Gallen-Mühleck	24,490	18,970	36	36	2,770	1,944	89	90	2,859	2,034	28,121	48,626
0,29	0,29	Seilbahn Bigliertel	10,706	7,658	—	—	1,585	1,198	—	—	1,585	1,198	12,369	11,568
0,25	0,25	Lugano-Bahnhof	47,430	57,899	33	33	5,341	4,880	212	213	5,553	4,598	37,712	35,146
0,18	0,18	Zürcherbergbahn	37,846	40,493	—	—	3,624	3,870	42	39	3,686	3,909	29,301	32,851
0,15	0,15	Gütschbahn	17,355	13,919	2	4	4,868	4,071	9	17	4,877	4,088	38,582	34,070
0,13	0,13	Neuveville-St-Pierre (Fribourg)	19,072	15,898	—	—	1,564	1,304	—	—	1,564	1,304	10,615	9,554
0,10	0,10	Marzillbahn	12,167	14,444	—	—	805	772	—	—	805	772	6,631	7,644
81,50	81,50		521,210	443,280	11,682	19,182	164,341	188,651	27,068	29,929	191,409	168,580	1,270,596	1,388,097
1762,78	1880,40	Total	8,314,596	8,787,478	215,745	259,758	2,499,502	2,400,286	786,464	825,918	3,285,966	3,236,179	26,290,197	25,800,472

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Société de Transports Internationaux in Genf.

Altmünsterol (Elsass), Marseille, Cette, Pontarlier, Petitcroix, Basel.

Spezialität: Import- und Export-Sammelverkehre zu Wagenladungstaxen mit täglicher Verladung.

Società Bancaria Ticinese, Lugano.

Si avvertono i signori azionisti, che in base a risoluzione del consiglio d'amministrazione è stato fissato il termine del 15 gennaio p. v. pel versamento del 4° quinto sulle azioni.

Il versamento può essere effettuato presso la Società Bancaria Ticinese, oppure presso la

- Spett. Banca della Svizzera Italiana, Lugano.
- » Banca Agricola Commerciale Ticinese, Lugano.
- » Banca Svizzera Americana, Locarno. (2528;)
- » Banca Popolare Ticinese, Bellinzona.
- » Credito Ticinese, Bellinzona.

Lugano, 30 novembre 1904.

Pel consiglio d'amministrazione,
Il presidente: *Dr. G. Polar.* Il segretario: *Dr. R. Rossi.*

Amtliches Güterverzeichnis (Beneficium inventarii).

Arnold Nydegger, von Wahlern, geb. 1870, gew. Uhrmacher und Inhaber der Firma «A. Nydegger-Gasser», Uhren- und Bijouteriehandlung, Aarberggasse 12, in Bern.
Eingabefrist: Bis und mit 1. Februar 1905 in die Amtsschreiberei Bern. (2518.)

Nichteingabe wird als Verzicht auf die Forderung ausgelegt.
Bern, den 29. November 1904.

Der Amtsschreiber:
Bütikofer.

Die Allgemeine Aargauer Ersparniskasse in Aarau

kündet hiemit auf sechs Monate ihre im Juli bis und mit Dezember 1899 auf 5 Jahre fest und im Juli und August 1901 auf 3 Jahre fest auf den Inhaber oder auf Namen ausgestellten 4% Obligationen.

Die Kündungsfrist berechnet sich vom jeweiligen Ende der festen Anlagzeit hinweg. Die Verzinsung hört mit dem Ablauf der Kündungsfrist auf.

Die Eigentümer der Obligationen können dieselben bei der Schuldnerin bis auf weiteres zu 3 3/4 % Verzinsung für weitere 3 Jahre, beginnend vom Ablauf der Kündungsfrist hinweg, abstempeln lassen. (1537)

Fabrikation u. Spezialität.

Coupler- und Plombierzangen, Plomben, Perforiermaschinen, Billetdatumpressen, Numeroteurs, Siegel-, Datum- u. Firmastempel, Brenneisen, Waggon-schlüssel, Firmenschilder (Affichen), Hydranten- und Strassentafeln, Hausnummern, Kilometer-, Hektometer- und Gradiententafeln mit massiver, erhabener Schrift, gegossen, emailliert oder gepresst. Prägung von Konsum-, Bier-, Fabrikmarken und Hundezischen. Velo-Nummern. Medaille Paris 1889.

H. Isler,

mechanische Werkstätte und Gravieranstalt, Winterthur.

[31]

Société anonyme des Chocolats au Lait F. L. Cailler à BROCC.

Conversion de l'emprunt 5 % de fr. 700,000 du 1^{er} juin 1900.

Conformément à l'article 5 des conditions de cet emprunt, nous en dénonçons le remboursement pour le 1^{er} juin 1905 et offrons en même temps la conversion de ces titres en obligations 4 % au pair.

Les porteurs qui n'acceptent pas la conversion et qui désirent le remboursement de leurs titres, devront en aviser, d'ici au 31 décembre prochain:

La Banque d'Escompte et de Dépôts, à Lausanne,
M.M. Girardet, Brandenburg & Co., à Lausanne,
M.M. William Cuénod & Cie., à Vevey.

Les porteurs qui acceptent la conversion sont priés, de présenter leurs titres aux mêmes guichets pour être estampillés et pour l'échange de la feuille de coupons dès et y compris le coupon au 1^{er} décembre 1905.

L'intérêt des titres non convertis dénoncés pour le remboursement, cessera de courir à partir du 1^{er} juin prochain et leur remboursement s'opérera dès cette date aux caisses indiquées ci-dessus. [2504]

Brocc, le 30 novembre 1904.

L'administrateur délégué:
A. Cailler.

Vorschüsse auf Wertpapiere

Gegen Hinterlage couranter Wertpapiere gewähren wir gegenwärtig Vorschüsse auf 3 Monate à 4 1/2 % Zins p. a. ohne Provisionsberechnung.
Basel, 4. November 1904.

(106.)

Schweizerischer Bankverein.

Thurg. Kantonalbank, Weinfelden.

Filialen in:

Amriswil, Bischofszell, Frauenfeld und Romanshorn.

Agentur in Kreuzlingen.

— Staats-Garantie. —

Wir kündigen hiemit unsere sämtlichen 3 3/4 und 4% Inhaberoobligationen, deren Vertragsdauer

bis 31. Dezember 1904

abläuft, zur Rückzahlung auf 6 bzw. 3 Monate und anerbieten die Abstempelung auf 3 3/4 %, gegenseitig 3 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung. Die Titel sind innert 2 Monaten nach Ablauf der Vertragsdauer einzureichen; der neue Zinssfuß tritt erst nach Ablauf der Kündigungsfrist in Kraft. — Für nicht abgestempelte Obligationen hört die Verzinsung nach Verfluss der Kündigungsfrist auf. (1284.)

Weinfelden, den 1. Juni 1904.

Der Direktor: **J. Elliker.**